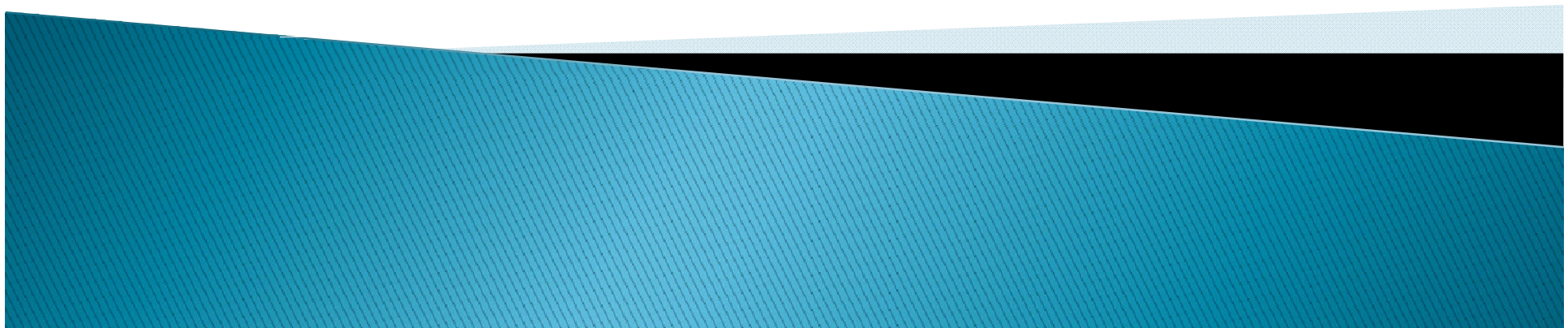


**Informationsveranstaltung
zum
Schwerpunktbereichsstudium**

am 23.Mai 2011



Ablauf

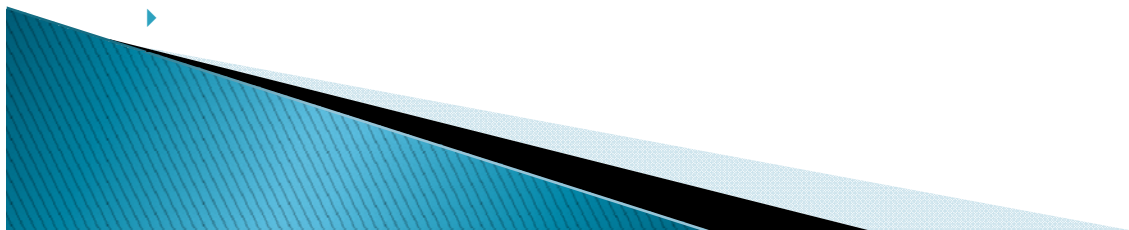
▶ Teil 1:

▶ Organisatorisches / Prüfungsmodalitäten : Dr. Petra Zrenner, Susanne Rhiel
▶ (18.15 Uhr bis ca. 18.45 Uhr)

▶ Teil 2:

▶ Vorstellung der einzelnen Schwerpunktbereiche:

- ▶ Schwerpunktbereich 1: Recht der Privatperson: Prof. Dr. Helms
- ▶ Schwerpunktbereich 2: Recht des Unternehmens: Prof. Dr. Roth
- ▶ Schwerpunktbereich 3: Medizin- und Pharmarecht: Prof. Dr. Voit
- ▶ Schwerpunktbereich 4: Staat und Wirtschaft: Prof. Dr. Horn
Sozialrecht: Dr. Bernsdorff
 - Steuerrecht: Prof. Dr. Müller-Franken
- ▶ Schwerpunktbereich 5: Völker- und Europarecht: Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Gornig
- ▶ Schwerpunktbereich 6: Nationale und internationale Strafrechtspflege: Prof. Dr. Freund



ERSTE PRÜFUNG

▶ Gesamtnote setzt sich zusammen aus:

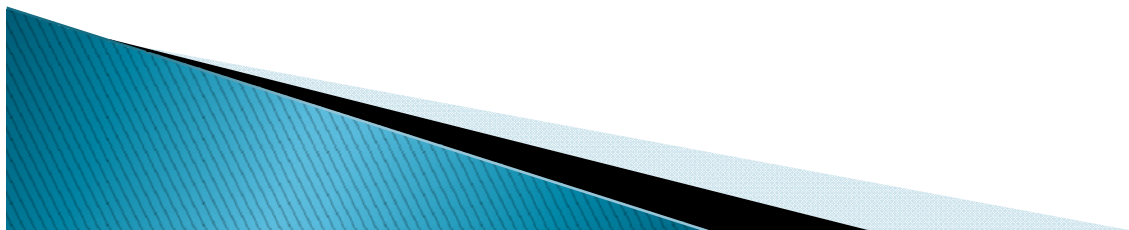
1. 70 % staatliche Pflichtfachprüfung
2. 30 % Schwerpunktbereich



4 Klausuren
(60 %)

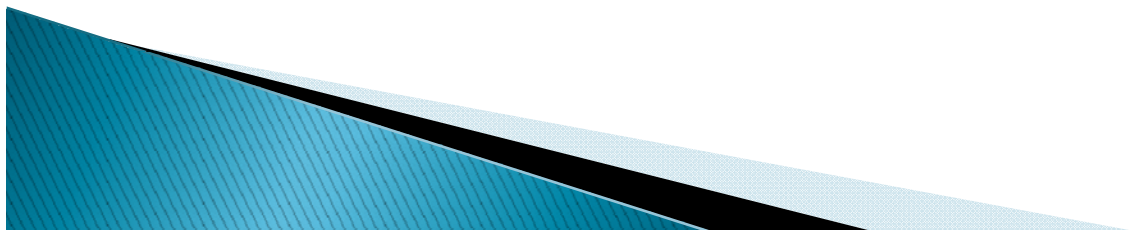


1 Hausarbeit
mit Seminar
(40 %)



VORAUSSETZUNG für die Absolvierung des Schwerpunktbereichsstudiums

- ▶ Bestandene Zwischenprüfung
- ▶ Abschluss des Schwerpunktbereichsstudium:
spätestens 2 Jahre nach der erstmaligen
Teilnahme an der staatlichen
Pflichtfachprüfung (§ 5 Abs. 3 SPBO)



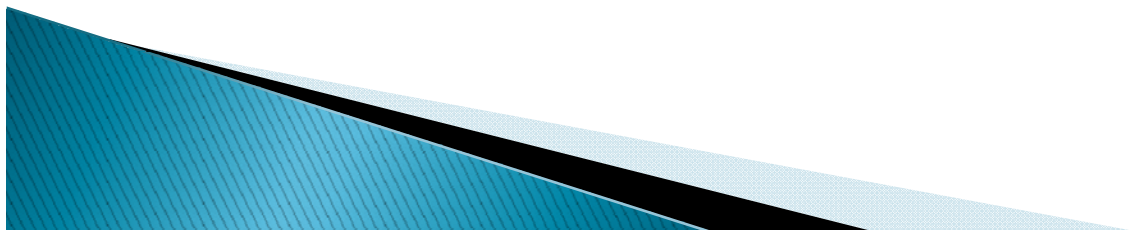
SCHWERPUNKTBEREICHsstUDIUM

Unterscheide:

- ▶ ANMELDUNG zu den KLAUSUREN (siehe Formular)

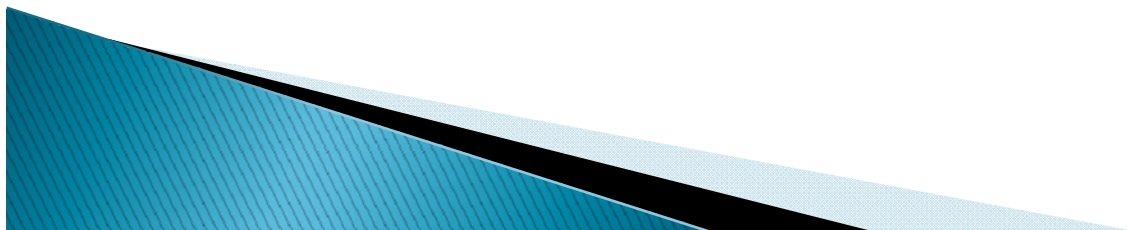


- ▶ Offizielle Anmeldung zum Schwerpunkt = ZULASSUNG (siehe Formular)



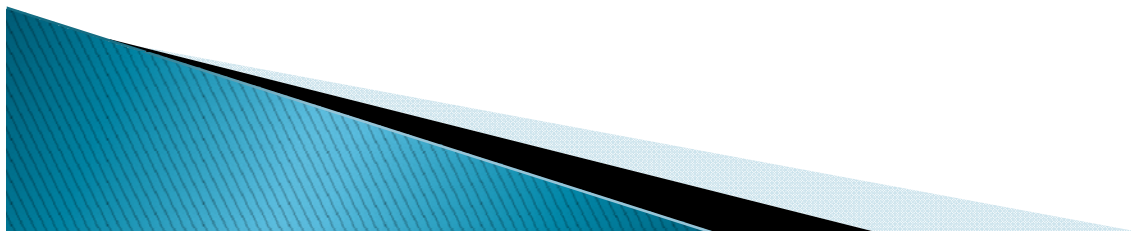
ANMELDUNG zu den SCHWERPUNKTKLAUSUREN

- ▶ Anmeldung für die Klausuren unbedingt erforderlich
- ▶ Anmeldefrist wird zusammen mit dem Anmeldeformular in jedem Semester auf der Fachbereichshomepage unter „Schwerpunktbereichsstudium“ ca. 1 Monat vor der Klausurenwoche veröffentlicht.
- ▶ Z.B.: Für dieses Sommersemester: 20. Juni – 1. Juli 2011



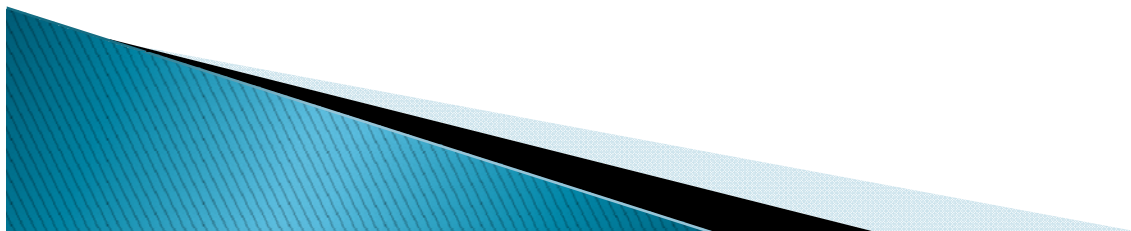
SCHWERPUNKTKLAUSUREN

- ▶ finden immer in der ersten vorlesungsfreien Woche statt.
- ▶ Z.B. in diesem Sommersemester vom 18. Juli bis 22. Juli 2011
- ▶ Schreibzeit: immer 2 h



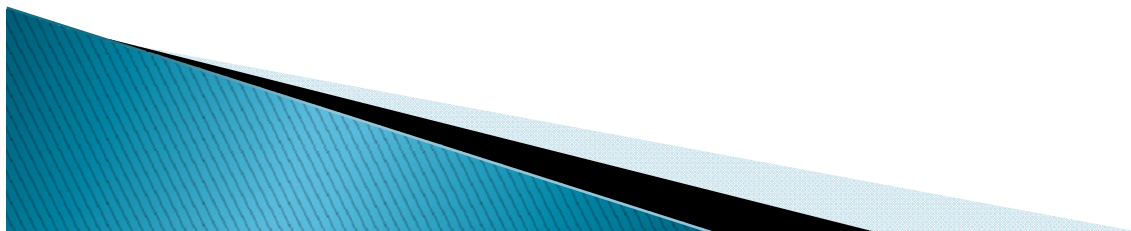
Schwerpunktklausuren

- ▶ Max. 5 Klausuren vor der Zulassung sind möglich.
- ▶ Max. 2 Klausuren können vor der Zulassung eingebracht werden.
- ▶ Keine Zeitbegrenzung für das Einbringen dieser Klausuren
- ▶ Höchstens 4 Klausuren dürfen pro Semester geschrieben werden.



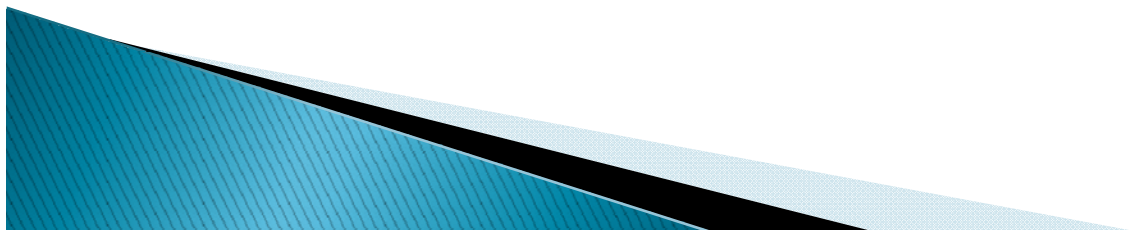
WIRKUNGEN der KLAUSURANMELDUNG

- ▶ Anmeldung ist **verbindlich**, ein Rücktritt ist nicht möglich.
- ▶ Bei Krankheit muss diese umgehend angezeigt und unverzüglich ein amtsärztliches Attest eingeholt werden.
- ▶ Mit amtsärztlichen Attest kann die Klausur nachgeschrieben werden.
- ▶ Fehlt das Attest wird die Klausur mit 0 Punkten bewertet.



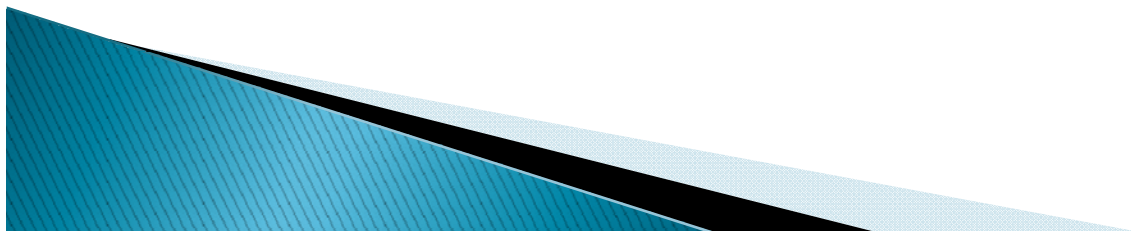
Zulassung zum SCHWERPUNKT

- ▶ **ACHTUNG**: Antrag auf Zulassung zum Schwerpunkt ist jederzeit möglich, verbindlich und unwiderruflich!! Nach der offiziellen Zulassung zählt jede geschriebene Klausur als Schwerpunktleistung!
- ▶ Empfehlung: Zum Ende des 6. Fachsemester soll Zulassung erfolgen (§ 5 Abs. 1 Satz 2 SPO).
- ▶ Zeitpunkt: § 9 Abs. 1, Satz 2 SPBO: **Spätestens** bei der Anmeldung zur staatl. Pflichtfachprüfung muss Zulassung erfolgt sein.
- ▶ **KEIN** Verbesserungsversuch für einmal geschriebene Klausur



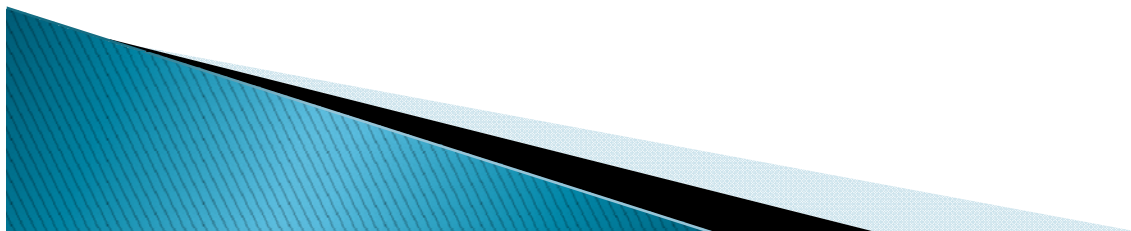
Überschneidung mit der staatlichen Pflichtfachprüfung

- ▶ Überschneidung mit den schriftlichen Klausuren der Pflichtfachprüfung: Keine Verlegung bzw. Nachschreiben der Schwerpunktklausur(en) möglich
- ▶ Überschneidung mit der mündlichen Prüfung: Nachschreiben möglich; erforderlich: Antrag an das Prüfungsamt



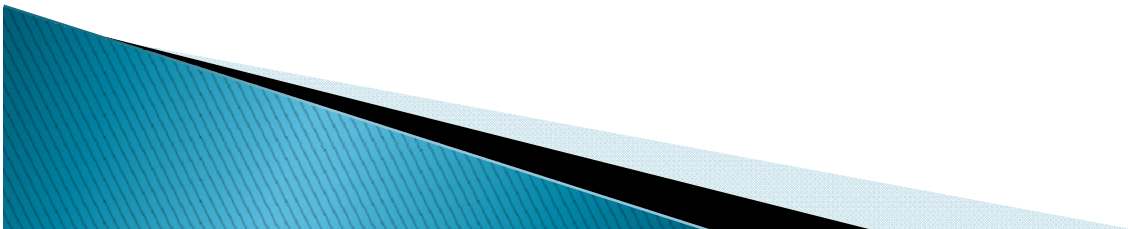
SEMINARARBEIT (HAUSARBEIT)

- ▶ Anmeldung erfolgt bei Themenvergabe über Formular beim Lehrstuhl
- ▶ Anmeldung verbindlich, kein Rücktritt möglich
- ▶ Probeseminararbeit: Hierfür darf kein Anmeldeformular ausgefüllt werden. Nachträgliche Anerkennung als Schwerpunktseminararbeit ist nicht möglich.
- ▶ Über das Thema der Seminararbeit muss zusätzlich ein Vortrag gehalten und bestanden werden (§ 14 SPBO).



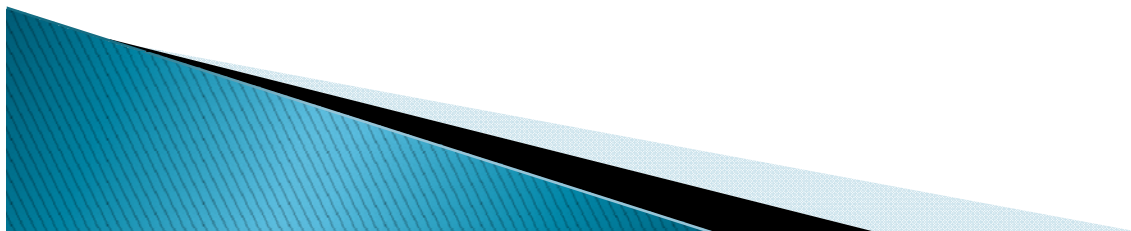
Zeitpunkt der Seminararbeit

- ▶ Üblicherweise wird die Seminararbeit nach der Zulassung angefertigt.
- ▶ Ausnahme: Es ist möglich die Seminararbeit vor der Zulassung zu schreiben: Bedeutet allerdings den „konkludenten Antrag auf Zulassung“, also Festlegung auf den Schwerpunkt!!! Die Seminararbeit wird in diesem Falle auch als die Seminarleistung im Rahmen des Schwerpunktes gewertet.

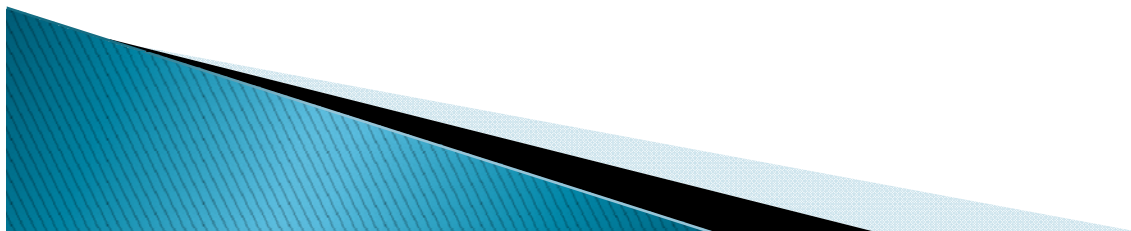


Notenbekanntgabe & Zeugnisausgabe

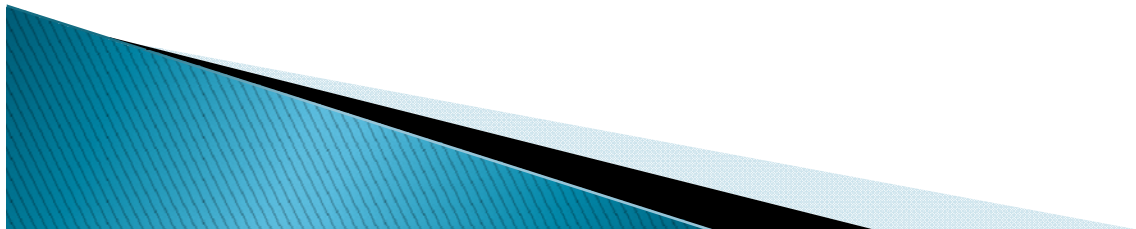
- ▶ Bei Klausuren: ca. zwei Wochen nach Vorlesungsbeginn im Folgesemester
- ▶ Bei Seminararbeiten: Unmittelbar nach Eingang der erforderlichen Bewertungsunterlagen im Prüfungsamt
- ▶ Zeugnisausgabe des Schwerpunktzeugnisses ca. drei Tage nach Notenbekanntgabe



Schwerpunktbereiche



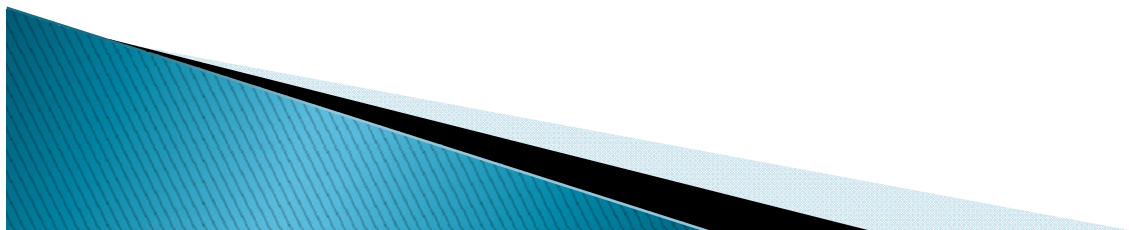
Recht der Privatperson



Zwei Klausuren pro Modul

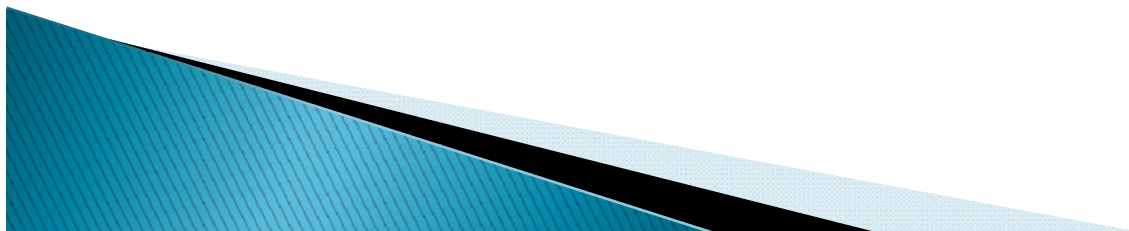
Modul 1

- ▶ Vertiefung im Familienrecht (2 SWS)
- ▶ Vertiefung im Erbrecht (2 SWS)
- ▶ Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- ▶ Vertiefung im Mietrecht (2 SWS)
- ▶ Privates Baurecht (2 SWS)

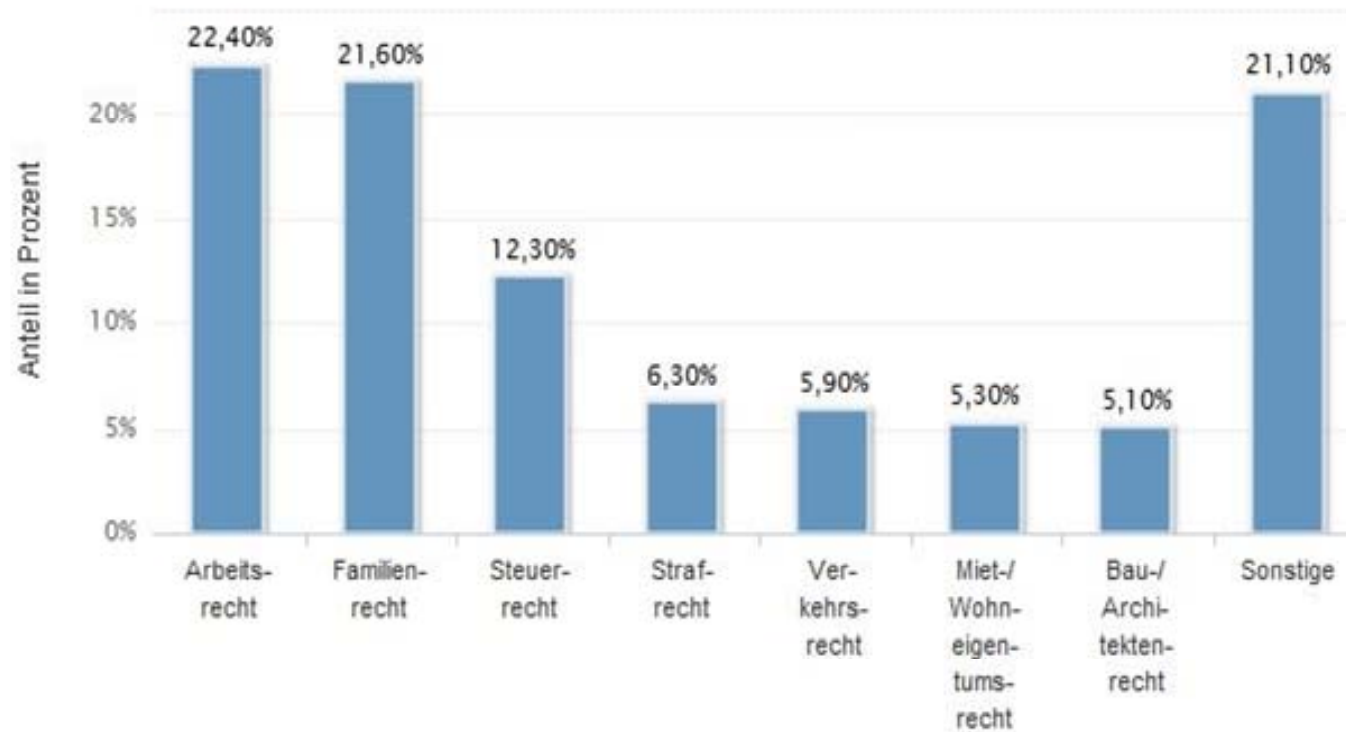


Modul 2

- ▶ Internationales Privatrecht (2 SWS)
- ▶ Medienrecht (2 SWS)
- ▶ Privatversicherungsrecht (2 SWS)
- ▶ Privatrechtsgeschichte (2 SWS)
- ▶ Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- ▶ Vertiefung im Zivilprozessrecht, Allgemeine Lehren des FG (2 SWS)
- ▶ Vertiefung im Haftungsrecht (2 SWS)
- ▶ Römisches Privatrecht und seine Spuren im BGB (2 SWS)



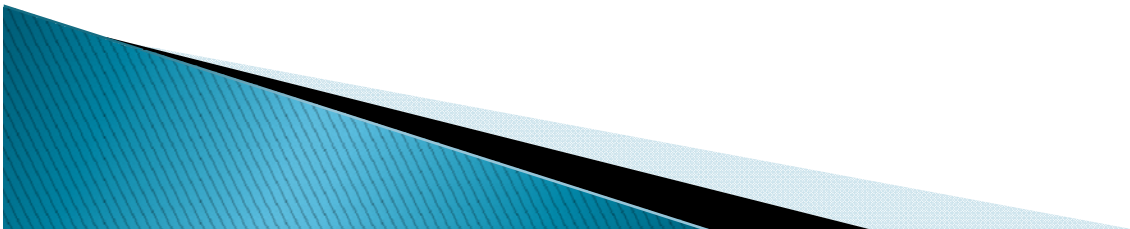
Struktur der Fachanwälte in Deutschland für das Jahr 2009



Deutschland; Juve, Soldan Institut für
Anwaltmanagement, destatis

Quelle: Juve, Soldan Institut für
Anwaltmanagement, Statistisches Bundesamt

Recht des Unternehmens




Eine Klausur pro Modul


Modul 1

- ▶ Recht der GmbH (2 SWS)
- ▶ Recht der AG (2 SWS)


Modul 2

- ▶ Medienrecht (2 SWS)
 - ▶ Insolvenzrecht (2 SWS)
 - ▶ Internationales Privatrecht (2 SWS)
 - ▶ Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht (2 SWS)
 - ▶ Unternehmensmitbestimmung und Betriebsverfassung (2 SWS)
 - ▶ Arbeitsgerichtsverfahren (2 SWS)
 - ▶ Europäisches Arbeitsrecht (2 SWS)
 - ▶ Bankrecht (2 SWS)
- 

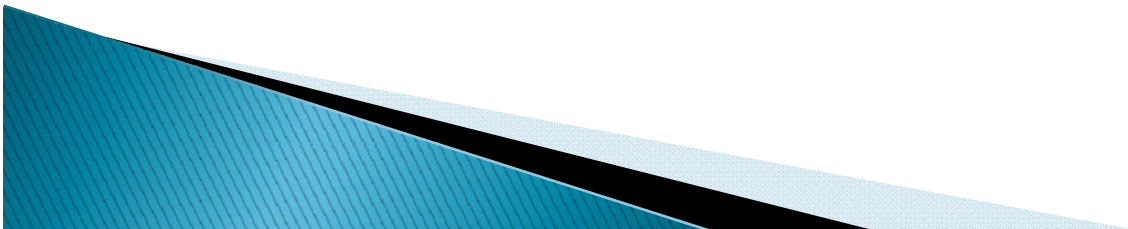
Modul 3

- ▶ Kartellrecht (2 SWS)
 - ▶ Vergaberecht (2 SWS)
 - ▶ Urheberrecht (2 SWS)
 - ▶ Markenrecht (2 SWS)
 - ▶ Vertragsgestaltung im Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - ▶ Internationales und ausländisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - ▶ Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
 - ▶ Kapitalmarktrecht (2 SWS)
 - ▶ Corporate Governance (2SWS)
- 

Modul 4

- ▶ Recht der GmbH (2 SWS)
 - ▶ Recht der AG (2 SWS)
 - ▶ Medienrecht (2 SWS)
 - ▶ Insolvenzrecht (2 SWS)
 - ▶ Internationales Privatrecht (2 SWS)
 - ▶ Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht (2 SWS)
 - ▶ Unternehmensmitbestimmung und Betriebsverfassung (2 SWS)
 - ▶ Arbeitsgerichtsverfahren (2 SWS)
 - ▶ Europäisches Arbeitsrecht (2 SWS)
 - ▶ Kartellrecht (2 SWS)
 - ▶ Vergaberecht (2 SWS)
 - ▶ Urheberrecht (2 SWS)
 - ▶ Markenrecht (2 SWS)
 - ▶ Vertragsgestaltung im Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - ▶ Internationales und ausländisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - ▶ Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
 - ▶ Bankrecht (2 SWS)
 - ▶ Kapitalmarktrecht (2 SWS)
 - ▶ Schiedsverfahren im nationalen und internationalen Wirtschaftsrecht (2 SWS)
 - ▶ Corporate Governance (2SWS)
- 

Medizin- und Pharmarecht




Zwei Klausuren pro Modul

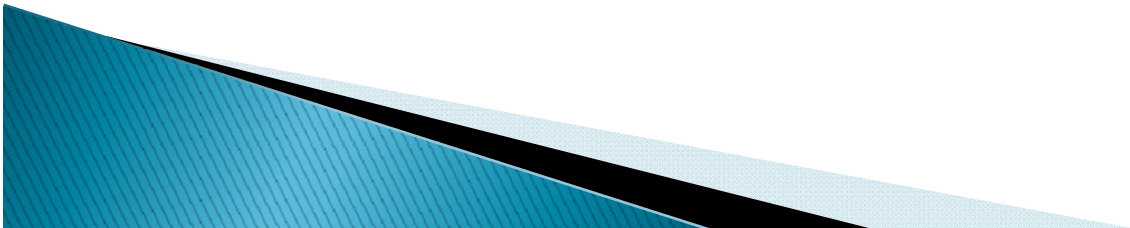
Modul 1

- ▶ Arzt- und Krankenhaushaftungsrecht (2 SWS)
- ▶ Leistungsrecht der GKV (2 SWS)

Modul 2

- ▶ Arzt- und Arzneimittelstrafrecht (2 SWS)
 - ▶ Vertiefung im Haftungsrecht (2 SWS)
 - ▶ Ärztliches Berufsrecht (2 SWS)
 - ▶ Arzneimittel- und Medizinprodukthaftungsrecht (2 SWS)
 - ▶ Vertragsarztrecht (2 SWS)
 - ▶ Privatversicherungsrecht (2 SWS)
 - ▶ Kartellrecht (2 SWS)
- 

Staat und Wirtschaft



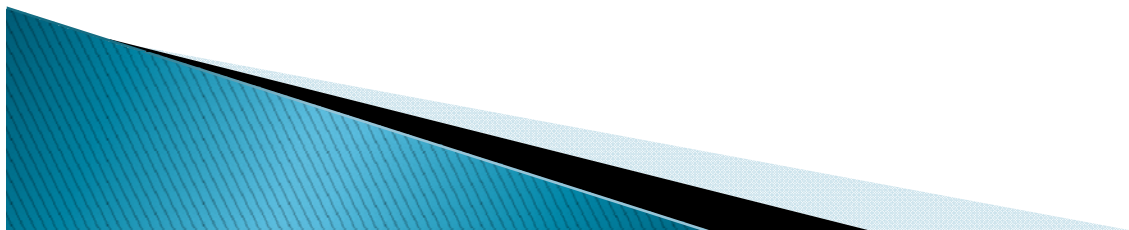
Zwei Klausuren pro Modul

Modul 1

- ▶ Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht (2 SWS)
- ▶ Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- ▶ Umwelt- und Planungsrecht (2 SWS)
- ▶ Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)

In Modul 1 können ebenso eingebracht werden:

- ▶ Umweltrecht
- ▶ Planungsrecht



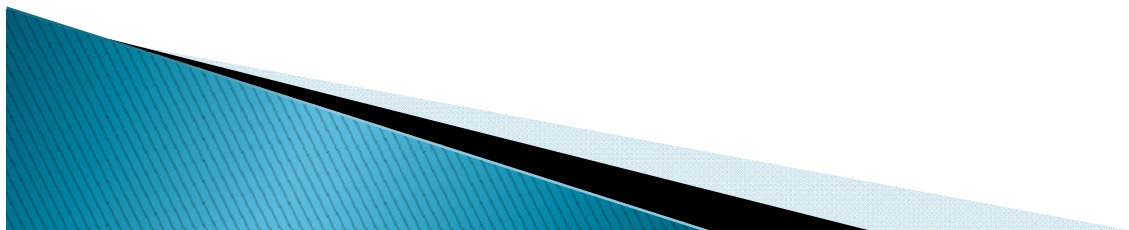
Modul 2

Wahlmodul Sozialrecht

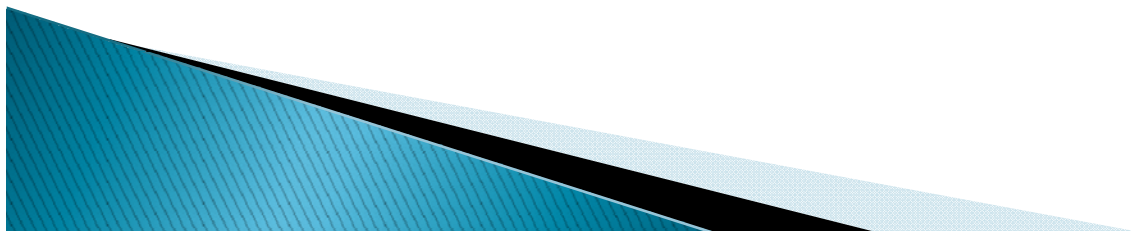
- ▶ Sozialrecht I (2 SWS)
- ▶ Sozialrecht II (2 SWS)
- ▶ Sozialrecht III (2 SWS)
- ▶ Sozialrecht IV (2 SWS)

Wahlmodul Steuerrecht

- ▶ Steuerrecht I (2 SWS)
- ▶ Steuerrecht II (2 SWS)



Völker- und Europarecht



Zwei Klausuren pro Modul

Modul 1

- ▶ Völkerrecht – Allgemeiner Teil (2 SWS)
- ▶ Völkerrecht – Besonderer Teil (2 SWS)

Modul 2

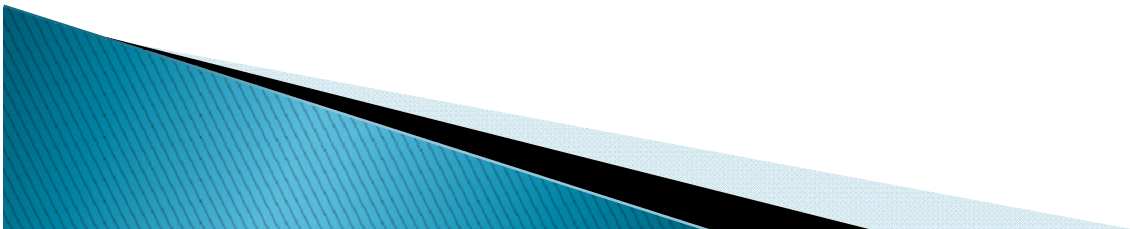
- ▶ Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- ▶ Recht der internationalen Organisationen (2 SWS)
- ▶ Europäisches Verwaltungs- und Prozessrecht (2 SWS)

Ebenso können in Modul 2 eingebracht werden:

- ▶ Internationales Wirtschaftsrecht
- ▶ Internationales Privatrecht
- ▶ Völkerstrafrecht



Nationale und internationale Strafrechtspflege



Zwei Klausuren pro Modul

Modul 1

- ▶ Vertiefung im Straf- und Strafprozessrecht (2 SWS)
- ▶ Sanktionenrecht, Jugendstrafrecht und Strafvollzug (2 SWS)

Modul 2

- ▶ Kriminologie (2 SWS)
- ▶ Nebenstrafrecht und strafrechtliche Spezialgebiete (2 SWS)
- ▶ Europäisches Strafrecht (2 SWS)
- ▶ Internationales Strafrecht (2 SWS)

Ebenso können eingebracht werden in Modul 2:

- ▶ Völkerstrafrecht
 - ▶ Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
 - ▶ Arzt- und Arzneimittelstrafrecht
 - ▶ Erkenntnisse der Kriminologie zur Kriminalitätsentstehung
 - ▶ Angewandte Kriminologie
- 